

Protokoll
der ausserordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde
von
Montag, 14. März 2016 um 20.00 Uhr im Schulhaus Wachsedorn

Anwesend: 24 Personen
Vorsitz: Martin Stegmann, Gemeindepräsident
Protokoll: Charlotte Küenzi, Sekretärin

Nicht stimmberechtigt sind: Herr Kammermann vom Thuner Tagblatt, Verwalterin Charlotte Küenzi

Der Präsident begrüsst die Anwesenden.

Die Traktandenliste, welche in den Amtsanzeigern Nrn. 5 und 6 vom 4. und 11. Februar 2016 veröffentlicht wurde, wird vom Präsidenten wie folgt bekannt gegeben:

Traktanden:

- 1. Schliessung Kindergarten Wachsedorn auf das Schuljahr 2016/2017**
- 2. Übertragungsreglement; Genehmigung**
- 3. Informationen Schülertransporte**
- 4. Verschiedenes**

Es werden keine Abänderungsvorschläge gestellt und die Traktandenliste wird genehmigt.

Als Stimmzähler wird vorgeschlagen und gewählt: Patricia Scheuner

Verhandlungen:

1. 5.201 Schliessung Kindergarten Wachsedorn auf das Schuljahr 2016/2017

Die Gemeinden Oberlangenegg und Wachsedorn haben bisher den Kindergarten gemeinsam im Schulhaus Wachsedorn geführt. Der Gemeinderat Oberlangenegg hat am 27. Januar 2016 entschieden, dass sie einen eigenen Kindergarten auf das Schuljahr 2016/2017 eröffnen wollen. Dieser Entscheid erfolgte vor allem wegen der recht hohen Kinderzahl. Die Transporte mit 18 Kindern seien recht schwierig zu koordinieren, teilt die Gemeinde Oberlangenegg mit.

Die Gemeinde Wachsedorn selber wird 5 Kinder im Kindergartenalter haben. Damit lässt sich kein eigener Kindergarten mehr betreiben.

Im Dezember 2015 hat der Gemeinderat Wachsedorn in der Gemeinde Buchholterberg abgeklärt, ob allenfalls die Kindergartenkinder ebenfalls nach Buchholterberg in die Basisstufe gehen könnten. Dies wurde schriftlich bestätigt.

Infolge vieler Zuzüger in Buchholterberg muss die Gemeinde eine 4. Basisstufenklasse eröffnen. Nun platzt diese auch schon fasst aus allen Nähten. Mit der Schulinspektorin wurde dann nach einer geeigneten Lösung gesucht. Die Sitzung vom 29. Februar 2016 hat hervorgebracht, dass eine 5. Basisstufenklasse durch Buchholterberg eröffnet werden kann. Diese ist dann als Aussenstelle in

Wachsendorn zu führen. Somit könnten die Kinder des 1. und 2. Kindergartens sowie der 1. und 2. Klasse in Wachsendorn zur Schule gehen.

Die Eröffnung einer 5. Basisstufenklasse ist nur möglich, wenn im Schnitt 18 Kinder in den Klassen sind. In Wachsendorn würden im Schuljahr 2016/2017 10 Kinder sein, da die zwei, welche in die 2. Basisstufe kommen, nicht für ein Jahr wechseln möchten.

Für den Gemeindepräsidenten wäre dies eine optimale Lösung. Er macht aber darauf aufmerksam, dass diese Lösung befristet ist. Sobald weniger Schüler zur Schule gehen, wird diejenige in Wachsendorn geschlossen.

Weiter teilt der Präsident mit, dass das Gesuch für die Eröffnung einer 5. Basisstufenklasse durch Buchholterberg, zuerst noch bewilligt werden muss.

Antrag

Der Gemeinderat Wachsendorn beantragt die Schliessung des Kindergartens zu bewilligen.

Diskussion

Mirjam Rehab möchte wissen, ob die Basisstufe den gleichen Stand wie in Buchholterberg haben wird. Dies kann bejaht werden. Die Lehrer und der Schulleiter werden durch die Gemeinde Buchholterberg gestellt.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung Wachsendorn stimmt der Kindergartenschliessung auf Ende des Schuljahres 2015/2016 einstimmig zu.

2. 1.12.18 Übertragungsreglement; Genehmigung

Das bereits bestehende Übertragungsreglement ist entsprechend anzupassen. Neu werden die Kinder des 1. und 2. Kindergartens sowie die 1. – 6. Klasse an die Sitzgemeinde Buchholterberg übertragen. Die Details werden in einem separaten Vertrag geregelt. Mit der Genehmigung des geänderten Übertragungsreglements wird dem Gemeinderat auch die Kompetenz erteilt, den Vertrag auszuhandeln.

Antrag

Der Gemeinderat Wachsendorn beantragt, dem geänderten Übertragungsreglement zuzustimmen.

Diskussion

Wird nicht benutzt

Beschluss

Die Gemeindeversammlung Wachsendorn genehmigt das Übertragungsreglement einstimmig.

3. 5.691 Informationen Schülertransporte

Als wir die Publikation für die Gemeindeversammlung vornehmen mussten, ging der Gemeinderat von einer anderen Situation aus. Es musste damit gerechnet werden, dass alle Kinder bis und mit der vierten Klasse geführt werden müssen. Deshalb wurde auch eine oder zwei Personen gesucht für den Schulbus.

Der Transport stellte die Arbeitsgruppe vor grosse Probleme, da festgestellt werden musste, dass ein Schulbus mit 14 Plätzen nicht ausreichen würde.

Da in der Zwischenzeit nun alles geändert hat, müssen wir ab dem neuen Schuljahr nur noch die Kinder der 3. und 4. Klasse führen. Es ist vorgesehen, dass dies durch die Eltern vorgenommen wird. In den nächsten Jahren müssen so folgende Kinder transportiert werden:

2016/2017	3 Kinder
2017/2018	3 Kinder
2018/2019	7 Kinder
2019/2020	9 Kinder

Hätten wir alle Kinder bis zur 4. Klasse führen müssen ergäbe dies folgende Zahlen:

2016/2017	15 Kinder
2017/2018	18 Kinder

2018/2019
2019/2020

20 Kinder
22 Kinder

Mit der Lösung, dass die kleinen Kinder bis zur 2. Klasse nun in Wachseldorn zur Schule gehen können, erleichtert vieles.

4. Verschiedenes

Der Präsident dankt allen für das Erscheinen und wünscht eine gute Heimkehr.

Schluss der Versammlung um 20.25 Uhr

Namens der Gemeindeversammlung:

Der Präsident:

Die Sekretärin:

Martin Stegmann

Charlotte Küenzi

Genehmigung Gemeinderat

Der Gemeinderat Wachseldorn hat an seiner Sitzung vom 17. Mai 2016 das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 14. März 2016, welches in der Zeit vom 21. März – 19. April 2016 auf der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt ist, vorbehaltlos genehmigt.

Namens des Gemeinderates Wachseldorn

Der Gemeindepräsident: Die Sekretärin

Martin Stegmann

Charlotte Küenzi